

# Lieder zum dreihundertdreiundachtzigsten Montagsgebet am 10.7.2023

The musical notation consists of four staves of music. The first three staves are in common time (indicated by 'C') and have a key signature of one sharp (indicated by a sharp sign). The fourth staff begins in common time with a key signature of one sharp, but changes to common time with a key signature of zero sharps at its end. The lyrics are written below each staff, corresponding to the notes.

O heil'-ges Blut ver - gos - sen vom wah-ren Got - tes - lamm, o  
Blut für uns ge - flos - sen am har - ten Kreu - zes - stamm, durch  
das in bitt - rer Stun - de all' uns - re Schuld ge - büßt. Aus  
tief - stem Her - zens - grun - de sei tau - send - mal ge - grüßt.

2. O Blut, das allerorten noch fließet immerdar  
nach der Verheißung Worten im Opfer am Altar,  
aus dir dem Erdenrunde stets Heil und Rettung sprießt.  
Aus tiefstem Herzensgrunde sei tausendmal gegrüßt.
3. O heil'ges Blut, Du strömest gleich einem Gnadenquell  
auch über unsere Seelen und machst sie rein und hell;  
lobpreisend drum ich singe, bis sich mein Auge schließt.  
Aus tiefstem Herzensgrunde sei tausendmal gegrüßt.
4. O heil'ges Blut der Liebe und Lebensquell der Welt,  
du für die heil'ge Kirche aus Jesu Herzen quillst  
bis an der Welten Ende auf dem Altar du fließt.  
Aus tiefstem Herzensgrunde sei tausendmal gegrüßt.
5. O süßes Blut der Schmerzen, Labsal der Büßenden,  
stärkst der Bekenner Herzen, bringst Trost den Weinenden.  
Für alle ohne Ende erbarmungsvoll ergießt.  
Aus tiefstem Herzensgrunde sei tausendmal gegrüßt.
6. O heil'ges Blut erlösest die Armen Seelen dort  
und ihnen Hoffnung gebest am Reinigungsort.  
Sie warten doch voll Sehnsucht auf Linderung und Trost.  
Aus tiefstem Herzensgrunde sei tausendmal gegrüßt.

O sü-ße-ster Herr Je-su Christ, kein Bluts-tropf in dir üb-rig ist, dein  
Blut da ist ge - flos-sen her, ach was ein Teich, ach was ein Meer!

2. O wär mein Herz klar wie Kristall, wie Gold, wie Silber und Korall',  
o wär mein Herz ein Becherlein, da ich das Blut könnnt' gießen ein!
3. O teuer, überteuers Blut, o Öl, o Balsam, trefflich gut!  
Das Öl hinwegnimmt Pein und Weh, der Balsam macht weiß wie der Schnee.
4. O Seel', zu diesem Balsam lauf, das Öl heb' von der Erden auf,  
dich wasch hiemit, dich balsamier, dich bad, dich salb, dich schmück, dich zier!

Dein Blut ist un-ser Lö-se-preis. Dank dir, Herr Je - su! Dein Blut ist uns-re  
See-len-speis. Wah-res Man - hu, wir lo-ben dich, Herr Je - su!

2. Dein Blut ist unser Liebestrank, Dank dir, Herr Jesu!  
Wäscht schmutz'ge Seelen wieder blank.  
Wahres Manhu, wir loben dich, Herr Jesu!
3. Dein Blut ist unsre Arzenei, Dank dir, Herr Jesu!  
Ein Wunderbalsam nebenbei.  
Wahres Manhu, wir loben dich, Herr Jesu!
4. Dein Blut ist wahres Himmelsnaß, Dank dir, Herr Jesu!  
Schenkt Fried' und Freud', tilgt Neid und Haß.  
Wahres Manhu, wir loben dich, Herr Jesu!
5. Dein Blut ist edler Purpursaft, Dank dir, Herr Jesu!  
Verleiht dem Schwächsten Riesenkraft.  
Wahres Manhu, wir loben dich, Herr Jesu!
6. Dein Blut ist unsre Siegeswehr, Dank dir, Herr Jesu!  
Helm, Panzer, Kolben, Schwert und Speer.  
Wahres Manhu, wir loben dich, Herr Jesu!

O du Blut des rein-sten Lam - mes, des Bräu - ti - ga - mes, un -  
schuld' - ger Her - zen Bal-sam in Schmer-zen, Arz - nei und Spei -  
se der Pil - ger - rei - se, dir tönt dies Lied zum Prei - se!

2. Als die Mörder mich geschlagen, ward ich getragen  
gleich einer Leiche zu deinem Teiche, da wohl verbunden  
sind meine Wunden schnell wie ein Traum verschwunden.
3. Du bist der ersehnte Gulden, tilgst alle Schulden,  
die Sündensklaven sind aller Strafen durch dich nun ledig;  
Gott ist uns gnädig, weil du so wundertätig.
4. Du erhabnes Gnadenwunder, verzehrst den Zunder  
sündhafter Triebe, erzeugst die Liebe, die langverkannte,  
schlingst um die Lande des ew'gen Friedens Bande.
5. Laß mich ganz in dir versinken, laß satt mich trinken!  
In deinen Fluten der Liebe Gluten fromm aufzufangen  
ist mein Verlangen, bis ich einst heimgegangen.

Dein kost-bar Blut hat Wun-der-kraft, Herr Je-su Christ! Hat  
uns das ew' - ge Heil ver - schafft. Ge - lobt seist du, Herr  
Je - su\_\_ Christ, jetzt und zu ew' - gen Zei - ten!

2. Verriegelt war uns nach Gebühr, Herr Jesu Christ!  
durch Adams Schuld die Himmelstür. Gelobt seist du, ...

3. Aufsprang des Himmelstores Schloß, Herr Jesu Christ!

Sobald dein Blut zur Erde floß. Gelobt seist du, ...

4. Die du mit deinem Blut getauft, Herr Jesu Christ!

Sind von der Sünde losgekauft. Gelobt seist du, ...

5. Als es die sünd'ge Welt benetzt, Herr Jesu Christ!

Wie ward da Adams Fall ersetzt. Gelobt seist, du, ...

6. Aus deinen Wunden floß es her, Herr Jesu Christ!

Ein unerschöpflich Gnadenmeer. Gelobt seist, du, ...

7. Es fließt noch jetzt im Sakrament, Herr Jesu Christ!

Wohl dem, der seine Kraft erkennt! Gelobt seist, du, ...

Sin - get al - le Preis dem Lam - me, das Sein Blut für  
 uns ver - goß, da Es ster - bend an dem Stam - me an Sein  
 Herz uns al - le schloß. Lob und Preis sei Dei - nem Blut,  
 Je - sus, un - ser höch - stes Gut!

2. Daß der Mut uns nimmer wanke, hält das Gotteslamm bereit  
uns Sein Blut zum Segenstranke in des Lebens Kampf und Streit.  
Lob und Preis sei Deinem Blut, Jesus, unser höchstes Gut!
3. Durch die Liebe Dein in Gnaden wasche uns, o Jesu Blut,  
tilge allen Sündenschaden, gib zum Guten Kraft und Mut!  
Lob und Preis sei Deinem Blut, Jesus, unser höchstes Gut!
4. Segne uns, o Blut der Gnaden, segne uns, o Jesu Blut!  
Wasch uns rein von Sündenschaden, segne uns o höchstes Gut!  
Lob und Preis sei Deinem Blut, Jesus, unser höchstes Gut!
5. Heil ges Blut, verleihe uns Segen, stärke uns durch deine Macht!  
Segne uns auf allen Wegen, gib zum Guten Mut und Kraft.  
Lob und Preis sei Deinem Blut, Jesus, unser höchstes Gut!